

Schwarzwälder Bote

Donaueschingen

Runde Hangare sind jetzt in Betrieb

Von Schwarzwälder-Bote 10.11.2016 - 22:16 Uhr

Einen Flugplatz vor der Haustür haben nur wenige Kommunen und entsprechend schätzen OB Erik Pauly und die Wirtschaft in der Region den Donaueschinger Flugplatz.

Donaueschingen (gvo). Dieser wird zudem mit recht überschaubaren Zuschüssen der Gesellschafter über die Startgebühren finanziell betrieben. Das war nicht immer so. Zwar wissen alle Gesellschafter, dass ein Flugplatz dieser Größe wohl nie mit schwarzen Zahlen betrieben werden kann, doch die Defizite waren schon deutlich höher.

Als Gesellschafterin zahle die Stadt pro Jahr anteilig gerade mal noch um die 10000 Euro, meinte OB Erik Pauly gestern und machte damit indirekt Michael Schlereth ein Kompliment, der im Februar sein Zehnjähriges als Geschäftsführer des Flugplatzes feiern wird.

Und dennoch gab es in der Vergangenheit im Gemeinderat immer wieder Diskussionen um die Zahlen in den Bilanzen Schlereths und dessen Investitionspläne. Denn er ist bemüht, die Flugplatzfinanzen unabhängiger vom Flugbetrieb zu machen und setzt vermehrt auf besser kalkulierbare Mieteinnahmen über den Garagenbetrieb für Flugzeuge. Unter der Regie Schlereths wurde so 2009 ein Hangar gebaut. Und weil dieser stets ausgelastet ist, fassten Geschäftsführung und der Aufsichtsrat der Flugplatz GmbH 2014 den Entschluss, zwei weitere Hallen für 850000 Euro zu bauen. Diese runden und mit einem Drehteller versehenen Hallen, die Platz für insgesamt 16 Flugzeuge bieten, wurden im Sommer gebaut und gestern offiziell in Betrieb genommen. Kritik gab es, weil diese Investitionen stets ohne Eigenkapital getätigt wurden. Aber elf Flugzeuge stehen schon seit Inbetriebnahme am 1. Oktober in den Hallen, ein zwölfter Mietvertrag sei unterschriftsreif, so Schlereth. "14 Flugzeuge benötigen wir, um Zinsen und geplante Tilgung zahlen zu können", sagt der Geschäftsführer, der mit einer baldigen Vollauslastung rechnet. OB Pauly zeigte sich daher gestern zuversichtlich, dass die beiden neuen, fast wartungsfreien Hallen schon in wenigen Jahren abbezahlt sein und sich die Bilanzzahlen weiter verbessern werden.

Dies soll über eine einmalige Finanzspritze von knapp 100000 Euro noch dieses Jahr geschehen. Eine entsprechende Sitzung der Gesellschafter zu diesem Thema stehe an. Damit wolle der Geschäftsführer ein besseres Finanzpolster für kleinere Investitionen oder Reparaturen haben, meinte Pauly: "Zudem will man so unnötige Kontobelastungen durch Überziehungszinsen vermeiden."

Der Countdown läuft: Lesen Sie den Schwarzwälder Boten bis Jahresende kostenlos und sichern Sie sich attraktive Prämien.[Hier mehr erfahren!](#)

schwarzwaelder-bote.de schickt Sie auf Reisen

Zum Gewinnspiel



Anzeige

Scheibenkleister - Warum schnelle Hilfe bei Steinschlägen nötig ist

Steinschläge gegen die Windschutzscheibe sind für jeden Autofahrer ein Ärgernis.

Erfahren Sie, warum die Reparatur unmittelbar erfolgen sollte und wie Volkswagen es schafft, Ihnen direkte Hilfe anzubieten. [mehr...](#)



Top 5



Meist gelesen



Meist kommentiert